

Der neue Generalobere der Mariannhiller Missionare



Hochwft. Herr P. Reginald Weinmann
R. M. M.

Der neue Generalobere der Mariannhiller Missionare

Am 18. Juli wurde das Generalkapitel der Kongregation in Würzburg feierlich eröffnet. Bei der Neuwahl des Generalobern ging der Hochwürdigste Herr P. Reginald Weinmann als unser Generalsuperior hervor. Die Amtsdauer ist 6 Jahre. Der Gewählte ist geboren am 27. 11. 1889 zu Ziegelanger bei Zeil a. Main, in der Diözese Würzburg. Er trat 1908 in das Kloster Mariannhill ein und absolvierte dort alle seine Studien. Im Jahre 1917 wurde er in Maria-Trost zum Priester geweiht — es war mitten im Kriege — und wirkte dann dort drei Jahre als Missionar. Er wurde dann Oberer der Missionsstationen Lourdes und St. Michael. Darauf wurde er Superior des Klosters Mariannhill und zugleich Distriktsuperior des südlichen Teiles des Mariannhiller Missionsgebietes, die heutige Apostolische Präfektur Umtata. Nachdem er längere Zeit als Missionar in Maria Ratschitz gewirkt hatte, wurde er Pfarrer der weißen Gemeinde in Umtata. Im Jahre 1926 wurde er zum Rektor der Missionsstation Maria Zell und zum Leiter des dortigen Gymnasiums und Lehrerseminars ernannt. Segensreich wirkte er besonders auf dem Gebiete des Schulwesens und der sozialen Aufgaben für die Eingeborenen. 1931 wurde er Provinzial der Mariannhiller Mission in Südafrika. Wir wünschen unserem neuen Oberhirten Gottes Segen im reichsten Maße, damit er die neue, schwere Bürde, welche die göttliche Vorsehung und das Vertrauen der Kongregation auf seine Schultern gelegt hat, in Geduld und Ausdauer trage, zum Wohle der ihm anvertrauten Seelen. Es lebe Mariannhill!